

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 08.10.2023 für die 41. Kalenderwoche 2023,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Ortsverband Ravensburg, P09 aktuell: Morsekurs für Anfänger	4
Neuer LoRa-Distanzrekord über 1336 km.....	1	Ortsverband Ermstal, P31: Jahreshauptversammlung mit Wahlen	4
Neue Plattform für digitale Betriebsarten.....	2	Aus den Nachbardistrikten	5
Maustag: Funkkontakt bis nach Elba	2	Ein schönes „Schmankerl“ für Diplomjäger	5
Distriktversammlung in Sachsen (S) mit Wahlen	3	Was sonst noch interessiert	5
Mitwirkende für das cqGMA-Projekt gesucht.....	3	Treffen der Freunde des Bayerischen Bergtags.....	5
Aktuelles	3	Großes Interesse an TX6D	6
Neuer Präsident der USKA ist Bernard Wehrli, HB9ALH	3	ZD9W funkt von Tristan da Cunha	6
Meldungen aus dem Distrikt	3	DQ50AMSAT noch bin zum Jahresende 2023.....	7
Distriktversammlung am 29.10.2023 in Stetten a.k.M mit Wahlen	3	Abends im Computermuseum	7
Der Distrikt P wurde am 1. Januar 2023 70 Jahr alt	4	Auszüge aus dem DX-MB.....	7
70 Jahre Distrikt P - Sonder-DOK 70 P.....	4	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 07.10.2023	8
Meldungen aus den Ortsverbänden	4	Termine 2023	8
		Termine 2024	8

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Neuer LoRa-Distanzrekord über 1336 km

Das Internetmagazin Hackaday berichtet über einen neuen Distanzrekord einer LoRa-Funkstrecke über 1336 km [1]. "Der Rekord wurde in der Nähe der portugiesischen Küste aufgestellt, von wo aus LoRa-Baken auf einem

Fischerboot und dessen Bojen ein Tor zu den spanischen Kanarischen Inseln öffnen konnten", berichtet Hackaday. "Die leitfähige Meeresoberfläche ist ein hervorragendes Hilfsmittel für die Ausbreitung, und aus der Erfahrung der Funkamateure können wir davon ausgehen, dass auch die troposphärischen Bedingungen, die durch das Sommerwetter begünstigt werden, etwas damit zu tun haben", so Hackaday weiter. Der neue Distanzrekord bricht einen früheren Rekord zwischen Deutschland und Polen. Unter LoRa bzw. auch LoRaWAN versteht man ein Long Range Wide Area Network, wobei energieeffizientes Senden von Daten über lange Strecken stattfindet. LoRaWAN definiert das Kommunikationsprotokoll und die Systemarchitektur für das Netzwerk, LoRa die physikalische Schicht, welche die "long range" Kommunikationsverbindung ermöglicht. Im Bereich des Amateurfunks wird LoRa beispielsweise für die Positionsdatenübertragung (APRS) oder telemetrische Aufgaben verwendet.

[1] hackaday.com/2023/09/15/new-lora-distance-record-830-miles

Neue Plattform für digitale Betriebsarten

Insbesondere im Bereich der digitalen Sprachübertragung ist ein verstärktes Interesse der Funkamateure zu erkennen. Dies eröffnet durch die Herausforderung der teils begrenzten Bandbreite und Leistung ein sehr großes Feld für Experimente und daraus resultierende Verfahren. Eine neue HAMgroup des DARC e.V. trägt dieser Entwicklung Rechnung und vernetzt die Mitglieder untereinander. Die HAMgroup "Codierung" befasst sich mit den Themengebieten der Kanal- und der Quellencodierung sowie deren Anwendung in digitalen Betriebsarten des Amateurfunks.

Der moderne Funkamateur verwendet zunehmend digitale Betriebsarten, um sein Hobby auszuüben. Jede digitale Übertragung, wie beispielsweise FT8 oder M17, erfordert eine Quellencodierung zur Darstellung der zu übertragenden Informationen. Bei dieser Form der Codierung besteht die Herausforderung darin, eine möglichst kompakte Darstellung der Informationen zu finden, um Bandbreite zu sparen.

Hier finden häufig Kompressionsverfahren Anwendung: vom einfachen Varicode bei PSK31 für Fernschreiben bis zu komplexeren modellbasierten Codierungen wie Codec2 bei M17 oder sogar Codecs auf Basis eines neuronalen Netzes wie LPCNet für die digitale Sprachübertragung. Zusätzlich kann eine Kanalcodierung hinzugefügt werden, um Fehler zu erkennen und gegebenenfalls zu korrigieren sowie den Empfänger bei der Synchronisation und Entzerrung des Empfangssignals zu unterstützen. Durch geschickte kanalangepasste Anwendung der Kanalcodierung kann eine digitale Übertragung deutlich zuverlässiger gestaltet beziehungsweise in manchen Fällen erst ermöglicht werden. Interessenten tauschen sich in der DARC-Chatgruppe [matrix.to](https://matrix.to/#/DARC) aus.

Moderiert wird die HAMgroup von Felix Schäfer, DD8SF, und Michael Schwenkert, DL2MHB. Weitere Informationen zu den HAMgroups sind auf der DARC-Webseite abrufbar [2].

[2] www.darc.de/der-club/hamgroups/

Maustag: Funkkontakt bis nach Elba

"Türen auf mit der Maus" hieß es am 3. Oktober im Amateurfunkzentrum in Baunatal: Über 40 Besucher ließen sich die von der Sendung mit der Maus initiierte Gelegenheit nicht entgehen und erhielten so einen spannenden Einblick in die Welt der Funkamateure.

Die Besucher erfuhren, wie der Amateurfunk Menschen weltweit verbindet und was es alles braucht, um Funkamateur zu werden. So konnten sie die große Sortiermaschine für QSL-Karten in Aktion sehen. Und am Mikrophon im Turm wurden die Kinder selbst aktiv, dabei gelang sogar ein Kontakt mit der italienischen Insel Elba. Zum Abschluss des Besuchsprogramms erlebten die Freunde der Maus, dass der Bau von elektronischen Geräten eine Menge Spaß machen kann: Jeder junge Besucher durfte selbst mit dem Lötkolben eine Elektronikbastelei erstellen.

Eine weitere Besonderheit des Maustages waren die eigens angemeldeten drei Sonderrufzeichen - natürlich passend zum Thema: DL23MAUS, DL3ELEFANT und DLOENTE. Den ganzen Tag über saßen Aktive an den Funkgeräten im Turm, sodass bis kurz vor Mitternacht 2412 Kontakte zustande kamen.

Distriktversammlung in Sachsen (S) mit Wahlen

Am 30. September fand in Ottendorf-Okrilla die diesjährige Distriktversammlung des DARC-Distriktes Sachsen (S) statt. Die Versammlung, inklusive Vorstandswahl, wurde frist- und satzungsgemäß von DARC-Vorstandsmitglied Werner Bauer, DJ2ET, einberufen. Zur Wahl des Distriktsvorsitzenden stellte sich Wolf-Eckart Grüning, DL6JZ, und zur Wahl des stellvertretenden Distriktsvorsitzenden Ralf Stieber, DL9DRA. Vertreter aus 30 anwesenden Ortsverbänden gaben ihre Stimmen einstimmig für beide Kandidaten ab. Die anwesenden Vorstandsmitglieder Werner Bauer, DJ2ET, und Ronny Jerke, DG2RON, gratulierten den beiden Kandidaten und wünschten ein glückliches Händchen.

Mitwirkende für das cqGMA-Projekt gesucht

Der DARC übernahm am 17. Juni das cqGMA-Projekt von Mario Fietz, DL4MFM. Eine Übergabe des Source-Codes und der Umzug auf die Server werden zurzeit durch die ehrenamtliche Stabstelle IT umgesetzt.

Um den reibungslosen Betrieb in der Zukunft sicherzustellen, sucht der DARC zusätzlich engagierte Mitwirkende, die bereit sind mit anzupacken. Als Hauptaufgabe liegt die Bearbeitung von Supportanfragen im Ticket-System. Dabei handelt es sich in der Regel um Fragen wie "Ich habe mein Passwort vergessen! Was nun?". Es ist nicht erforderlich, rund um die Uhr zur Verfügung zu stehen. Vielmehr strebt der DARC danach, ein großes und diversifiziertes Team aufzubauen, das in der Stabstelle IT direkt dem Vorstand unterstellt ist. "Wir freuen uns darauf, talentierte Personen zu finden, die das cqGMA-Projekt unterstützen und den Amateurfunkbetrieb vorantreiben möchten", sagt DARC-Vorstandsmitglied Ronny Jerke DG2RON. "Indem wir eine breit aufgestellte Gruppe von Mitwirkenden zusammenbringen, können wir sicherstellen, dass Supportanfragen schnell und effizient bearbeitet werden", so DG2RON weiter.

Interessierte Personen können sich direkt beim DARC per E-Mail melden [3], um weitere Informationen zu erhalten und ihre Bereitschaft zur Mitarbeit zu bekunden. Der DARC begrüßt alle, die ein Interesse am Outdoor-Funk haben und sich aktiv einbringen möchten. Gemeinsam wird das Team dazu beitragen, das cqGMA-Projekt erfolgreich zum Wohle der Amateurfunkgemeinschaft weiterzuführen.

[3] [mitarbeit\(at\)cqgma.de](mailto:mitarbeit(at)cqgma.de)

Aktuelles

Neuer Präsident der USKA ist Bernard Wehrli, HB9ALH

Der schweizer Amateurfunkverband USKA hat einen neuen Präsidenten: Bernard Wehrli, HB9ALH. „Der Vorstand gratuliert HB9ALH aufs Allerbeste und wünscht ihm viel Freude und Erfolg für das neue Präsidentenamt. Er wird das Amt offiziell an der DV vom 24. Februar 2024 antreten“, schreibt die USKA auf ihrer Webseite. Die USKA hatte zuvor das Amt in ihrer Verbandszeitschrift HBradio 3/23 ausgeschrieben. Kandidaten konnten sich bis zum 1. Oktober 2023 bewerben.

Bis zur Frist war einzig die Kandidatur des Vizepräsidenten OM Bernard, HB9ALH, eingegangen. Die USKA-Statuten halten fest, dass, sofern sich nur ein einziger Kandidat bewirbt, dieser in stiller Wahl als gewählt gilt. Der USKA-Vorstand wünscht HB9ALH viel Freude und Erfolg für das Präsidialamt. Darüber berichtet die USKA auf ihrer Webseite.

Meldungen aus dem Distrikt

Distriktversammlung am 29.10.2023 in Stetten a.k.M mit Wahlen

Wir wollen dieses Jubiläum würdevoll feiern. Der zentrale Festakt findet auf der Distriktversammlung am 29.10.2023 in Stetten a.k.M statt. Es wird verschiedene Aktionen geben. Wir rufen alle Ortsverbände auf, auf einem DINA 1 Plakat ihren Ortsverband und die Geschichte ihres Ortsverbandes vorzustellen. Wir möchten diese Plakate bei der Distriktversammlung aufhängen. Z.B. beim DM- Markt können DINA1 Plakate für unter 25 € ausgedruckt werden. Der Distrikt übernimmt die Druckkosten in dieser Höhe. Ich habe ein Muster für eine

Präsentation für den OV P34 erstellt, das diesem WRS beiliegt und noch auf die Homepage des Distrikts gestellt wird. Als Vorlage habe ich die Plakate des DARC zur Geschichte des DARC genommen.

Bei der Distriktversammlung würden wir gerne sehr alte Funkgeräte ausstellen. Hat jemand 50 – 70 Jahre alte Geräte? Bitte meldet euch bei mir unter [erhard.blersch\(at\)gmail.com](mailto:erhard.blersch@gmail.com) (Erhard, DB2TU)

Der Distrikt P wurde am 1. Januar 2023 70 Jahr alt

Im DL-QTC Januar 1953 (Seite 34) gab es folgende Meldung:

„Mit Beginn des neuen Jahres sind aus den bisherigen Distrikten Baden und Württemberg-Baden (badensischer Teil) der neue Distrikt Baden und aus den Distrikten Württemberg-Hohenzollem und Württemberg - Baden (württembergischer Teil) der neue Distrikt Württemberg entstanden. Diese Neueinteilung ist aus praktischen Erwägungen im Zusammenhang mit der staatlichen Neuordnung in diesem Raum erfolgt und in diesem Sinne auch von der überwiegenden Mehrheit der betroffenen OMs befürwortet worden. Sie hat nur eine schmerzliche Begleiterscheinung: Der Distrikt Württemberg-Baden, von dem — anfangs als Württembergisch- Badischer Radio-Club (WBRC) — nach dem Kriege, vor nunmehr sechs Jahren, die ersten Impulse zur Sammlung der deutschen Oms und zur Wiederbelebung des Amateurgedankens in Deutschland ausgingen, und der beim Kampf um unsere Lizenzen ganz wesentlich zum Erfolg beigetragen hat, ist damit als organisatorische Einheit verschwunden. Das bedeutet aber nicht, daß die großen Verdienste, die sich die OMs dieses Gebietes durch ihre Initiative erworben haben, nun vergessen werden sollen. Es wird vielmehr zu den ehrenvollen Aufgaben der beiden neuen Distrikte gehören, die Tradition des WBRC und späteren Distrikts Württemberg-Baden zu pflegen.“

70 Jahre Distrikt P - Sonder-DOK 70 P

Zum 70 jährigen Jubiläums gibt es einen Sonder-DOK 70P. Verwaltet wird der Sonder-DOK von Michael Burgmaier, DH8BM. Das Call kann ausgeliehen werden. Schickt eine Mail an Michael unter [burgi\(at\)gmx.eu](mailto:burgi(at)gmx.eu). Er sagt euch die Bedingungen und verwaltet die Termine. Die QSL-Karten müssen nicht ausgefüllt werden. Notwendig ist eine Logdatei im ADIF Format an Michael. Dann werden die QSL-Karten gedruckt. Danke an Michael für die Organisation des Sonder-DOKs.

Meldungen aus den Ortsverbänden

Ortsverband Ravensburg, P09 aktuell: Morsekurs für Anfänger

Der DARC-Ortsverband Ravensburg, DOK P09, plant einen MORSEKURS für Anfänger durchzuführen. Die Vorort-Kurse werden in der Agenda Oberstadt, Richard-Mayer-Straße 5, 88250 Weingarten, immer am Donnerstag ab 19:00 Uhr Ortszeit stattfinden. Kursbeginn wird im Dezember sein. Erfahrungsgemäß erlangen die Teilnehmer die „Bandreife“ in 16 bis 18 Abenden. Am 12. Oktober 2023, um 19:00 Uhr (local), findet dazu in der Agenda Oberstadt in Weingarten eine Info-Veranstaltung statt. Die Kursteilnehmer erhalten hier nähere Informationen. OV-Mitglieder, aber auch Gäste aus benachbarten OVs, die CW erlernen oder auffrischen möchten, sind hierzu herzlich eingeladen.

Kursleiter sind: Friedrich, DJ6NL, Waldemar, DL1GWS, Robert, DL5GAC. (Manfred, DL2GWA, aus Amteufunk Oberschwaben)

Ortsverband Ermstal, P31: Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Am 22. September fand unsere diesjährige Hauptversammlung mit Wahlen statt. Der alte Vorstand wurde wiedergewählt. OVV ist wieder Axel Tüner, DF9VI und Stellvertreter Marcus Gehr, DH5MG. Neu dabei als weitere Stellvertreter ist Sylvester Rademaker, DC9ZS. Als Kassierer wurde Erich Schrade, DF1SI, wieder gewählt. Erich hat das Amt fast seit Gründung des OVs 1965 inne, also seit 58 Jahren!!! QSL-Manager ist wieder Rudolf Steidinger, DJ6pp. Als Vertreter der Jugendgruppe wurden die Jugendgruppenleiter Felix Kiesewetter und als Stellvertreter Simon Hauke benannt.

Im vergangenen Jahr war der OV sehr aktiv. Ein Schwerpunkt war der Amateurfunkkurs und Verbesserungen an der Funkstation. Unsere Jugendlichen haben an mehreren Contesten teilgenommen und praktischen Funkverkehr geübt. Die defekte Antennenanlage für 2m und 70cm wurde durch die Jugendlichen ersetzt durch eine neue Anlage. Wir haben jetzt auch eine Helixantenne für 23 cm auf dem Dach. Das Projekt hat uns mehrere

Wochen beschäftigt. Dank Peter, DK4CI, konnten einige Jugendliche an der sehr guten Anlage bei ihm arbeiten und nahmen an insgesamt 5 Contesten teil. Der Amateurfunkkurs geht dem Ende entgegen. Prüfungstermin dürfte im November sein. Insgesamt haben 9 Jugendliche teilgenommen. Zur Prüfung angemeldet sind bisher 6.

Letzte Woche sind wir mit einer neuen Anfängergruppe gestartet. 8 Kinder im Alter von 9-11 Jahren sind dabei, darunter 3 Mädchen. Außerdem hat gestern wieder ein VHS-Kurs Elektronikbasteln für Kinder angefangen. Der Kurs ist wie immer ausgebucht. Unsere Mitgliederzahl ist weitestgehend konstant geblieben und beträgt derzeit 101. Davon sind 62 Jugendliche und Kinder. Erwachsene Mitglieder haben wir 39. Der Altersdurchschnitt beträgt 37 Jahre. Nachwuchsarbeit ist uns sehr wichtig, deshalb fangen wir sehr früh an. Durch unsere Aktivitäten sind der OV und damit der Amateurfunk in Metzingen sehr bekannt. So haben wir in den letzten Ferien wieder Elektronikbasteln für Kinder angeboten. Eine Kindergruppe war immer einen Vormittag bei uns zum Basteln. Insgesamt waren das in 4 Wochen insgesamt 64 Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren. Den Kindern haben wir natürlich auch immer etwas über Amateurfunk erzählt. Unsere sehr aktive Amateurfunkgruppe kann sich jetzt aufgrund unserer neuen Antennenanlage mit spannenden Themen beschäftigen. Jedenfalls ist die Motivation hoch, Betriebsarten wie Meteorscatter, Satellitentracking und verschiedene andere digitale Betriebsarten auszuprobieren. Wir wollen demnächst auch noch eine 40m-Antenne auf das Dach der VHS bringen. Für dieses Jahr geplant ist auch noch die Montage der Parabolantenne für QO100. (Axel, DF9VI)

Aus den Nachbardistrikten

Ein schönes „Schmankerl“ für Diplomjäger.

Diplom zum Jubiläum 70 Jahre Distrikt A-Baden

Für Diplom-Jäger gibt es ein schönes „Schmankerl“: Motive aus allen badischen DOKs (A) rund um die ehemalige badische Residenz in Karlsruhe. Bedingung: 5 Kontakte auf unterschiedlichen Bändern/Betriebsarten mit DK70BAD (Sonder-DOK „70DA“). An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön für die Zusendung von Bildern, die teilweise verwendet wurden.

Das Diplom kann Online beantragt werden:

<https://ham-awards.de/index.php/dk70bad-award/>

Eine Verlinkung gibt es hier auch über den Rufzeicheneintrag von DK70BAD auf qrz.com.

Wir wünschen viel Erfolg!

Aufruf: Vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2023 ist die Sonderstation DK70BAD auf allen Bändern und Betriebsarten QRV. Wer interessiert ist und Spaß daran hat, kann sich gerne an der Aktivität beteiligen. Hier einfach zur Abstimmung eine kurze Mail an Kai (DK2BK) senden. Email: dk2bk@darcd.de

73 aus dem Kraichgau Jens, DL7ACN DARC e.V., OV Kraichgau (A22) (Aus Amateurfunk-Oberschwaben.de.)

Was sonst noch interessiert

Treffen der Freunde des Bayerischen Bergtags

Das 69. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT) findet dieses Jahr am 14. und 15. Oktober 2023 in Sankt Englmar im Bayerischen Wald statt. Das Veranstaltungsort ist der Gasthof Reiner in 94379 St. Englmar, Grün 8, Locator JN69JA. Das Programm sieht vor, dass sich die BBT-Freunde nach Flohmarkt und Gerätepräsentation ab 10 Uhr sowie der Preisverleihung für den Contest und den Selbstbauwettbewerb dann ab 14 Uhr zum gemütlichen Beisammensein treffen, bei dem die Ergebnisse dieses Jahres diskutiert und auch Erinnerungen aus den vergangenen Jahrzehnten aufgefrischt werden. Der eine oder andere dürfte dabei sicherlich manches Erfolgsgeheimnis verraten.

Beim technischen Frühschoppen am Sonntag ab 10 Uhr soll es unter anderem um Vorschläge für Änderungen der Ausschreibungsbedingungen sowie eventuelle Regeländerungen gehen. Übernachtungshinweise siehe unter obigem Link Programm. Der BBT gliedert sich in zwei Wettbewerbe, den Winter-BBT im Februar und den Sommer-BBT Anfang August bzw. oberhalb 10 GHz bereits im Mai. Eine Besonderheit sind die relativ harten Beschränkungen der Masse von Sender und Empfänger sowie aller zum Betrieb verwendeter Teile wie Antenne,

Mast einschließlich Abspannung, Stativ, Taste, Kopfhörer, Mikrofon, Stromversorgung und ggf. Solarzellen. Konkret sind das:

144 und 432 MHz: 7 kg

1,2 bis 5,7 GHz: 8 kg

10 GHz bis 47 GHz: 10 kg

76 GHz und höher: 20 kg

Ein Besuch des BBT-Treffens ist nicht an eine vorherige Teilnahme an den Funkwettbewerben gebunden. Insbesondere Funkamateure, die bereits über Erfahrungen im Sächsischen Bergwettbewerb verfügen, dürften hier noch wertvolles Know-how tanken können! (Aus Funkamateure.de)

[5]<https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/BBT-Treffen2023.html>

[6]https://www.bergtag.de/pdf/BBT_Einladung_2023.pdf

Großes Interesse an TX6D

Nach 65 Stunden Funkbetrieb hatte das deutsche DXpeditions-Team bereits über 20 000 QSOs geloggt. Mit von der Partie sind – wie immer – DL6SAK, DL7UFR, DL7BO, DK1BT und DL4WK. Noch bis zum 15. Oktober sind sie mit bis zu fünf Stationen auf 160 bis 10 m in CW, SSB und den Digimodes zu arbeiten. (Aus Funkamateure.de)

[7]<https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/tx6d.html>

[8]<http://dl7df.com>

ZD9W funkt von Tristan da Cunha

Yuris, YL2GN, aktiviert seltenes DXCC-Gebiet im Südatlantik.

Noch etwa drei Wochen lang ist im Südatlantik das recht seltene DXCC-Gebiet Tristan da Cunha, Präfix ZD9, auf Kurzwelle zu erreichen. Dies verdanken wir dem sehr aktiven DXpeditionär Yuris, YL2GN, der von dort unter dem Rufzeichen ZD9W aktiv ist. Derzeit funkt ZD9W im Digimode FT8 und ist dank guter Ausbreitungsbedingungen gut zu erreichen. So gelang aus Deutschland auf 15 m ein FT8-Kontakt mit 10 W und Richtantenne schon nach wenigen Minuten im Pile-up. Funkbetrieb in CW und SSB wird sobald wie möglich folgen, wenn Yuris seinen Spiderbeam aufgebaut hat. Da er die DXpedition alleine durchführt, bittet er um etwas Geduld. Zudem sind die Wetterbedingungen im Südatlantik sehr fordernd. Es gibt keine Flugverbindung und das Versorgungsschiff benötigte für die mehrtägige Fahrt von Kapstadt zur Insel länger als geplant, da es in einen Sturm kam und einem weiteren ausweichen musste. Auf Tristan angekommen, knickte bei stürmischem Wind bald einer der mitgeführten Vertikalstrahler um. Es ist eine anspruchsvolle Aufgabe, bei solchen Wetterbedingungen die Richtantenne für die oberen Bänder aufzubauen und sicher abzuspannen.

Als Funkgeräte hat Yuris einen Yaesu FT-710 und zwei SunSDR2 Pro dabei; hinzu kommt eine Endstufe SPE Expert 1.3k-FA. Es ist damit zu rechnen, dass ZD9W bald zeitweise in verschiedenen Sendarten auf mehreren Bändern gleichzeitig aktiv sein wird. Der Betrieb in FT8 ermöglicht dies, wie andere Ein-Mann-DXpeditionen gezeigt haben. Außerdem wird ZD9W auf 6 m zu erreichen sein, sofern die Ausbreitungsbedingungen dies zulassen. Eine 5-Element-Yagi für 6 m gehört zur Ausrüstung der DXpedition. Das DXpeditionslog wird täglich bei Club Log hochgeladen. Yuris bittet darum, einen weiteren Funkkontakt zu versuchen, sollte das eigene Rufzeichen nicht wie erwartet im Log stehen. Eine Korrektur der Logdatei wird nicht stattfinden. Innerhalb von drei Wochen sollte es fast jeder an einem Kontakt interessierte DXer zumindest einmal ins Log von ZD9W schaffen.

Die DXpedition ZD9W wird unter anderem von der German DX Foundation unterstützt und deren Mitglieder können wie gewohnt den bewährten QSL-Service nutzen. Bei letzterem Link sind noch etliche weitere anstehende DXpeditionen aufgeführt, auf die sich DXer freuen können bzw. die bereits aktiv sind. (Aus Funkamateure.de)

[9] <https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/ZD9W-01.html>

DQ50AMSAT noch bin zum Jahresende 2023

Die AMSAT-DL möchte nochmals allen ihren Mitgliedern die Gelegenheit geben unter dem Sonderrufzeichen DQ50AMSAT über alle Satelliten und auch auf KW und UKW Funkbetrieb durchzuführen. Dieses einmalige Sonderrufzeichen kann von Mitgliedern noch bis zum 31.12.2023 aktiviert werden, danach verfällt es und kann nicht wieder neu beantragt werden.

Koordinatoren sind:

Florian, DF2ET (Logbuchführung für automatischen Papier-QSL Versand und LOTW) und

Charly, DK3ZL (Terminvergabe und QSL-Manager für Papier-QSL Anfragen).

Voraussetzungen:

Besitz einer Amateurfunklizenz der Klasse A oder E

Absprache des Aktivierungszeitraumes mit DK3ZL per Email: dk3zl@amsat-dl.org

Es wird eine Tabelle geführt, damit keine Parallel-Aktivierungen vorkommen.

Logbuchführung mit einem Logbuchprogramm, welches alle QSOs in einer ADIF Datei ausgibt. Die Zusendung dieser ADIF Datei sollte per Email innerhalb einer Woche nach Ende der Aktivierung an Florian, DF2ET erfolgen: florian@florian-wolters.de Die notwendigen Parameter werden immer in einem PDF per Email vorher noch einmal jedem Operator zugesandt. (Amsat.de)

[11]<https://amsat-dl.org/dq50amsat-noch-bin-zum-jahresende-2023/>

Abends im Computermuseum

Nächster Termin: Donnerstag, 12.10.2023 um 19 Uhr: **Ein Bücherabend im Computermuseum**

In der Zeit vor dem Internet wurde das allgemeine und spezielle Wissen zum großen Teil in Büchern archiviert. Und auch heutzutage findet man bei weitem nicht alles Wissen und alle Informationen mit Suchmaschinen im WWW. Wir werden an diesem Abend mit einer Sammlung ausgewählter Bücher in weiten wilden Assoziationssprüngen eine alternative 'Tour d'horizon' durch die Welt der Mathematik, der analogen und der digitalen Technik machen. Die Tour umfasst vier Jahrhunderte und führt vom "cimitero acattolico" in Rom über den Pragfriedhof in Stuttgart auf den Campus unserer Universität Stuttgart. Das ganze selbstverständlich nicht auf dem geraden Weg, sondern in weiten kreativen Mäandern.

[12]<https://www.f05.uni-stuttgart.de/informatik/fachbereich/computermuseum/veranstaltungsreihe-abends-im-computermuseum-/>

Auszüge aus dem DX-MB

3A, MONACO: Anlässlich des 70-jährigen Jubiläums der Monaco Radio Amateur Organisation (ARM) können 3A-Operatoren im Oktober das Rufzeichen 3A70ARM verwenden. In Monaco gibt es etwa 12 aktive Operatoren. QSL über das Büro.

5X, UGANDA: Anders, SMOHPL, ist seit dem 29.09. wieder in Kampala und in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 5X7W QRV. Er sendet allerdings mit nur 5 W und daher liegt sein Fokus auf FT4/8. Er ist bis zum 27.10. vor Ort. QSL via OQRS an M00XO.

E6, NIUE ISLAND: Vom 10. bis 23.10. sind Stan, LZ1GC und Dimo, LZ1ON, von 160m bis 6m in CW, SSB und FT8 unter dem Rufzeichen E6AM QRV. QSL via ClubLog OQRS oder LZ1GC.

JA6, YAEYAMA ISLANDS: Mitsuru, JE1HXZ, wird noch bis 13.10. in CW, SSB, RTTY und FT8 auf 160m bis 6m unter dem Rufzeichen JE1HXZ/6 von Kohama Island QRV sein. QSL via JA-Büro oder LoTW.

T2, TUVALU ISLANDS: Vom 10. bis 30.10. wird eine Gruppe um Ronny, DG2RON, unter dem Rufzeichen T2C von Funafuti Island auf den Bändern von 160m bis 6m in CW, SSB, RTTY und FT8 ein interessanter QSO-Partner sein. Sie werden mit 4 Stationen gleichzeitig QRV sein. QSL via DL4SVA oder LoTW.

V7, RALIK CHAIN: Lisa, KJ6GHN, ist beruflich auf Kwajalein Island und in ihrer Freizeit, hauptsächlich am Wochenende unter dem Rufzeichen V73ML in SSB auf 160m bis 6 m QRV. Später plant sie auch Betrieb in den DIGI-Modes. Ihre Arbeit vor Ort wird ca. 3 bis 4 Jahre dauern. QSL via Homecall. (Raimund, DL4SAV)

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 07.10.2023

FUNKWETTER WEEKLY - Verschwinden die Magnetpole der Sonne?

Die Sonnenaktivität lag letzte Woche wieder auf dem Niveau der Vorwochen, der solare Flux pendelte zwischen 150 und 160 Einheiten, und die Flaretätigkeit nahm etwas zu. Mit dem Wechsel der Jahreszeiten nach der Herbsttagundnachtgleiche profitieren wir derzeit von einer verbesserten HF-Ausbreitung. Dies macht sich besonders auf 12 und 10 Meter bemerkbar: Das 10-m-Band öffnete meist stabil vom späten Vormittag bis Sonnenuntergang. Wenn auch der Sonnenwind zum Wochenende aufgrund eines koronalen Lochs etwas anzog, kam es lediglich zu einigen kurzen aktiven Phasen. Ein Magnetsturm blieb aus.

Für die nächste Woche können wir mit einer Fortsetzung dieser Bedingungen rechnen. Die derzeit aktivsten Regionen auf der Sonne bleiben uns noch erhalten, und von der Sonnenrückseite rücken weitere Regionen nach, so dass der solare Flux sich weiterhin auf dem jetzigen Niveau halten wird. Die US Air Force erwartet bis zu 160 Fluxeinheiten.

Kleinere koronale Masseauswürfe sorgen immer wieder für Stoßfronten im Sonnenwind, die dann für einige Stunden eine erhöhte Unruhe ins Erdmagnetfeld bringen. Ein solcher schneller Wind aus einem koronalen Loch könnte die Erde bereits zum Wochenstart erreichen und abschnittsweise zu einer lebhaften Geomagnetik führen. Bis dahin ist mit einer überwiegend ruhigen bis angeregten geomagnetischen Aktivität zu rechnen. Nachts bleibt aktuell das 20-m-Band auf jeden Fall noch in der ersten Nachthälfte offen und 30 Meter schließt in den späten Nachtstunden wenn, dann nur für kurze Zeit.

Auf ein besonderes Phänomen machte in dieser Woche Spaceweather.com aufmerksam: Dass sich nämlich die Magnetpole der Sonne so stark abschwächten, dass sie zu verschwinden drohten. Dies zeigten jüngste Messungen des Solar Dynamic Observatory der NASA in den Polarregionen der Sonne. Das werde zu einer vollständigen Umkehrung des Magnetfelds der Sonne führen. Was sich recht dramatisch anhört, ist aber nichts Ungewöhnliches und ereignet sich ungefähr alle elf Jahre am Rande des Sonnenfleckenmaximums. Dennoch sollten Kurzwellenenthusiasten aufhorchen: Denn die Umkehrung der Pole zeigt nicht nur, dass wir uns am Rande des Sonnenmaximums befinden; sie ist ebenso verbunden mit einem vermehrten Auftauchen von geomagnetischen Stürmen und Aurora. Der Höhepunkt des 25sten solaren Zyklus könnte also recht intensiv werden.

Bis kommenden Samstag, allen einen störungsfreien Empfang, 73 Tom DF5JL

Termine 2023

Distrikt und Bund

13.-15.10.2023	42. Funktionsträgerseminar und Funktionsträgerseminar 2.0
29.10.2023	Distriktversammlung Stetten a.k.M
25.11.2023	Weihnachtsmarathon

Termine 2024

28.-30.06.2024 Hamradio

OV / Veranstaltungen

Oktober

09.10.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend mit Themen
12.10.	OV Schwieberdingen, P55	OV-Abend
13.10.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
21.10.	OV Balingen, P30	Funken im Freien (FiF)
21.10.	OV Schwieberdingen, P55	WAG Contest
22.10.	OV Leonberg, P24	Gründungsfest

November

02.11.	OV Stuttgart, P11	OV-Abend
03.11.	OV Ulm, P14	OV-Abend mit Vortrag
09.11.	OV Schwieberdingen, P55	OV-Abend
10.11.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
15.11.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Stammtisch
18.11.	OV Balingen, P30	Funken im Freien (FiF)

Dezember

01.12.	OV Nürtingen, P08	Weihnachtsfest
01.12.	OV Ulm, P14	OV-Abend mit Vortrag
02.11.	OV Schwieberdingen, P55	FT Roundup-Contest
03.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung
07.12.	OV Stuttgart, P11	OV-Abend
08.12.	OV Donau-Bussen, P43	Weihnachts-OV-Abend
11.12.	OV Virtuelles Württemberg, P62	OV-Abend mit Themen
14.12.	OV Tübingen, P12	Weihnachtsfest
14.12.	OV Schwieberdingen, P55	OV-Abend
15.12.	OV Reutlingen, P07	Jahresabschluss

16.12.	OV Balingen, P30	Funken im Freien (FiF)
27.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren, 19 Uhr Wirtsch.
31.12.	OV Balingen, P30	Jahresausklang

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Raimund, DL4SAV, Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA und Werner, DG8WM. Redakteur der Woche ist Erhard, DB2TU.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden.

Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche herunter geladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.